Graen den unionieren Klörsheimer Zeitung

(Zugleich Anzeiger

fosten die Meinspaltige Betitzeite oder deren Raum 15 Big. IIII einer belletristischen Betlamen 80 Big. — Abonnementspreis monatlich 25 Big. mit Bringerlohn 30 Big. Durch die Boit bezogen vierteljährlich 1.30 Mt. incl. Bestellgeib.



für den Maingau.)

Ericheint: Samstags das Witzblatt Dienstags, Donnerstags und Samstags. Drud und Ber-lag von Deinrich Dreisbad, Florebeim, Karthauferftr. Für die Redattion ift verantwo tlich: Deine, Dreisbach, Fibrebeim a. M., Karthauferstraße.

Nr. 13.

Samstag, den 30. Januar 1909.

Jahrgang.

Umtliches.

Bekanntmachung.

Die Befdreibungen ber in 1908 neu erbauten, und baulich veranderten Bohngebanben p. p. zweds Beranlogung zur Gebanbesteuer, liegen auf bem Burgermeifter-Amt, 14 Tage zur Einficht ber Gebaubeeigentumer mit bem Bemerten

1. daß Rettamationen gegen bie geichebene Beranlagung binnen einer Ausschluffrift von 4 Bochen vom Empfange des Auszuges an gerechnet bei bem Musführunge-Rommiffir idriftlich unter Beifagung bes behanbigten Auszug:s augebracht,

2. bag Refamationen, bie nach Ablauf biefer Frift eingeben, ohne weiteres gurfidgewiesen werben muffen unb

3. baß im Falle eine Rettamation von ben guftanbigen Beborben enbguttig als unbegrundet erfanut werbe, ber Rettamant ju gemartigen babe, bag tom bie burch bie brtliche Unterfuchung entitebenben Roften gur Boft gelegt und bon ihm im Berwaltungewege eingezogen werben.

Storobeim, ben 30, 3anuar 1909.

Der Bftrgermeifter : Laud.

Mm nadften Mittwoch, ben 3. Februar be. 36. wirb mit bem Reinigen ber Schornfteine begonnen. Beber Dausbefiger ift verpflichtet, bas Fegen vornehmen gu loffen. Florobeim, ben 30. Januar 1909.

Der Burgermeifter: Laud.

Die Solzverfteigerung bom 14, be. Die, ift genehmigt. Radften Dienftog, ben 2. Februar ift Ueberweifung und Mb.

Florebeim, ben 39, Januar 1909.

Der Bargermeifter: Bauet.

- Anmelbung gur Stammroffe betr. -

Alle Militarpflichtigen, welche im Johre 1889 geboren,

Buwiberhandlungen werben mit 30 Mf. ober entfprechenber Baft geobnbet.

Fforeheim, ben 9. Januar 1909.

Der Bürgermeifier: Band.

Um ben arbeitenben Rloffen ben Bertehr mit bem Bargereine Dienstftunde verfucoweife eingulegen.

Bom 11. Januar bs. 3s. ab wird an jedem Montag Defend fein, ber Die betr. Austunfte toftenfrei erteilt unb Schriftfage onfertigt.

ober nicht facgemaße Schriftfifide aufertigen.

Florebeim, ben 5. Januar 1909.

Der Bargermeifter: Laud.

Versteigerung.

Philipp Hartmann 1. gehöriges

Quadratmeter, öffentlich freiwillig verfteigern. Alorsheim, ben 28. Januar 1909.

Lotales.

Floreheim, ben 30. Januar 1909.

S Signing ber Gemeinbebertretung vom 29. Januar. Anwesend waren unter bem Borfibe bes herrn Burgermeisters Laud bie Mitglieder: 3. C. Finger, Abam Sartmann, Jafob Bartmann, Jojeph Raus, Beter Rraus, Abam Defferichmidt, Bilbelm Dobr, Frang Schichtel, Frang Schleibt, Bh. Schleidt, Anbreas Schworg. Bom Gemeinberat waren anwesenb, Beigeordneter Schleibt, Johann Abam, 30h. Laud und Rafpar Rraus,

Ueber folgende Tagefordnung wurde beraten und Be-

foluß gefaßt.

1. Genehmigung ber beiben legten Bolgverfteigerungen. Die am 14. Januar 1909 abgehaltene weitere Bolgverfteigerung im Gemeindemalbe, bie 1777 DRt. einbrachte, murbe einftimmig genehmigt.

2. Reuwohl eines Schiebsmannes und Stellvertreters. Der bisherige Schiebsmann, Gemeinberechner Mb, Beller und beffen Stellvertreter Rgl. BBagenmeifter Johann Abam, beren Bohl am 8. April bo. 35. ablauft, gingen bei ber Reuwohl als einstimmig wiebergewählt bervor.

Für bie noch abguhaltenbe Solgverfteigerung murbe bei gunfligem Ergebnis bie Erteilang der borlaufigen Benehmigung

bem Gemeinbevorftanb übertragen.

A Die Brufnug als Bahnfleigicoffner hat am 28. Januar be. 36. Berr Joseph Rlepper, am hiefigen Bahnhof beidafrigt, mit ber Rote gut bestanben. Wir gratulieren!

n Rachtichnismann. An Stelle ber veralteten Racht. woche foll babier in nachfter Beit ein uniformierter Rochticummonn angeftellt werben, bem ein breffierter Boligeihund augegeben wirb.

A Rongert. Rachften Sonntag Abend findet im Saale bes herrn Frang Beilbacher bas biesjahrige Bintertongert Alle Militarpflichtigen, welche im Jahre 1889 geboren, bes Arbeitergefangvereins "Frifch Auf" fratt. Der Berein fowie biejenigen der beiben fruheren Jahrgange, welche fiber bietet, wie bas uns vorliegende Brogramm ausweift, auch ihr Dilitarverbaltnis noch teine endgultige Enticheibung er. biesmal wieder etwos Ausgezeichnetes. In 20 Rummern halten, haben fich in der Beit vom 15. bis 31. Januar 1909 tommen sowohl erfitsaffige Musistiftude, Mannerchore, Einzelsuh dem Burgermeisteramt dahier zur Stammrolle anzumelden. Diejenigen, welche bereits im Besite von Losungsscheinen Ausführung der gestellten Ausgabe nicht hinter der vergangenen Jahre zurftastehen wird, ist selbstverftändlich. Auch eine Buwiderhandlungen werden mit 30 Mt. oder entsprechender Gratisverlosung ist mit dem Konzert verbunden und kostet Die Eintritteforte (welche gugleich ale Gratistos gilt) nur 20 Bfennig.

Aus der Umgegend.

o Bom Taunus. Mit bem Bohnbau Somburgmeifteramte ju erleichtern und unbemittelten Ginwohnern Frontfurt wird es jest ernft. Die Strede wird bon Frantben fich foftenlofe Ausfunfte einguholen, furt bis Bebbernheim von ber Stadt Franffurt, die Streden inebefonbere in Arbeits. und Dietoverhaltniffen fowie Un. Sebbernheim-Sohe Mart und Bedbernheim-Somburg werben Relegenheiten ber Rranten-, Unfall-, Invaliben- und Alters- von ber Frantfurter Botalbahn-Attiengefellicaft gebout unb berficherung wird beabfichtigt zweimal in ber Boche, Abends betrieben werden. Auf Frantfurter Seite ift ber Bahnbau fcon febr weit vorgefdritten. Der Bou ber 8,5 Rilometer longen Strede Debbernbeim-Somburg tonnte bagegen feither und Greitag Abend von 6 bis 7 Hhr auf bem hiefigen noch nicht in Angriff genommen werben, ba bie Berhand-Rathaufe - Bermaltungeburo - ein Beamter an- lungen über Belanbeerwerb febr große Bergogerungen berurfacten. Die Bauarbeiten find nun ausgefdrieben und follen Ditte Mary gleichzeitig an berichiebenen Stellen Durch diese Einrichtung werden die Einwohner nicht aufgenommen werden. Die Arbeiten sollen so gefordert? und beschigt in ben bezeichneten Angelegenheiten sogenannte und beschleunigt werden, bag es noch möglich sein; Binkelabvotaten in Anspruch zu nehmen, die vielfach hohe wird, die Strede gegen Ende dieses Jahres zu eröffnen. Ueber den Bau der elektrischen Krafistation, die entweder poer nicht beder bei Bau der elektrischen Krafistation, die entweder nach Bommerebeim verlegt ober in ber Rabe von Socit er. richtet werben foll, um gleichzeitig fur bie projettierte Bahn ebemaligen 87er, welche fich jum Regimentofeft ge-Frantfurt-Biesbaden Bermendung gu finden, ift noch nichts melbet haben, auf nachften Conntag, ben 31. be. bestimmt.

W Frankfurt a. DR., 29. 3an. Wie uns von gut unterrichteter Geite mitgeteilt wird, beabfichtigen die biefigen Bohmogerwerten im Unichluß an bie projettierte Schnellbahn Ubr, lagt der Bormund Johann Lauct 3. ein bem Berforgung aller in dem Begirt liegenden Gemeinden mit elettrifcher Energie. Die Berhandlungen find, fo viel wir boren mit einigen Gemeinben bereits aufgenommen worben. Die Strompreife follen fo niedrig gehalten werden, bag es empfiehlt auch bem fleinen Dann möglich fein wird fich ber Borguge

belegen zwischen Berrenpfad und Unterehmeg, Rarten- bes elettrifden Lichtes ju erfreuen. 3m Intereffe ber gangen blatt 5, Bargelle 200 g, Flacheninhalt 31 ar, 65 Wegend mare es ju wfinichen, wenn eine recht lebhafte Beteiligung ber Bemeinben ftattfinben murbe, bedeutet boch eine ollgemeine Ginführung von Gleftrigitat einen geitgemagen Fortichritt, ber nur gu begriffen ift und ber bon weitgebenbfter Bebeutung für bie gange Begend werben fann.

> C Gitviffe. Geftern vormittag entgleiften gwifden bier und Erbach funf Bagen eines Giterguges. Die Bagen fielen teilweife auf bas zweite Glas, woburch ber Bertebr auf etwa 1 Stunde gehemmt mar. Der Materialicaden foll nicht bebeutend fein. Die Urfache bes Unfalles ift noch nicht feftgeftellt.

> V Sochheim. Oberbrandmeifter Frang Schulg murbe jum Rreisbrandmeifter ernannt.

> S Limburg. Bifchof Billi ift an Lungenentgfinbung fdwer erfrantt.

Bereins-Radrichten:

Gefangverein "Cangerbund." Montag abend 1/29 Ubr

Singftunde im Dirid.

Bürgerverein: Montag, ben 1. Februar 1909, abends 9 Ubr außerorbentliche Generalversammlung, wogu olle Mitglieber gebeten merben, gu ericheinen.

Onm. Mufitgefellschaft "Lyra". Jeben Mittwoch Abenb 81/a Uhr Mufitftunde im Bereinslotal Fr. Beitbacher, Morgen Sonntag, ben 31. Januar Berfammlung bei Bufd.

Turngefellichaft: 3:ben Dienftag und Freitag Abend Turnftunde im Bereinsfolal "Rartbaufer Dof".

Rirchliche Nachrichten.

Ratholifder Gottesbienft.

Sonntag Nachm. Christenlehre. Montag: 6 Uhr hl. Meffe. 7 Uhr 2. Amt für Fran Therese Körtel Dienstag: Fest Maria Lichtmeß.

Evangelischer Gottesdienft.

Sonntag, ben 30. Januar. Der Gottesbienft beginnt nachmittags um 2 Uhr.

Juristische Person.

Gegründet 1861.

Sonntag, den 7. Februar, nachmittags 1 Uhr,

bei Gastwirt Franz Weilbacher.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht.

2. Kassenbericht u. Bericht der Prüfungskommission,

3 Bericht des Zeugwarts und Turnwarts.

4. Wahl der ausscheidenden Vorstandsmitglieder und Wahl der Prüfungskommission für 1909.

Vereinsangelegenheiten.

Um recht zahlreiches und pünktliches Erscheinen

Der Vorstand

I. A. Anton Habenthal, I. Vorsitzender.

Bur Ausfertigung ber Melbefarten werben alle Wite. nachmittage I Uhr in "Karthäuferfaal" eingelaben. Melbeschluß am 3. Februar.

i. A.: Sochheimer.

Papierhandlung S. Dreisbach.

Gegen den unlauferen Wettbewerb

Die Rovelle jum Gefet über ben unlmiteren Bette bewerb, die ben Reichstag beicha ligte, ift an eine Rommiffion berwiefen worden, in ber bie borbandenen Strettpuntie noch einmal grundlich eröriert werben fonnen. Im allgemeinen aber haben fich die Anichamingen geffart, Das Gefet ift ein Bestandteil unferes gefchaftlichen Lebens geworben, es bat fich als eine Stute bon Treu und Glauben erwielen und es wirb auch in feiner erweiterten Form au ber Richtung festhalten, Die es bet bem erften Erlaß eingeschlagen bat. Die Aufnahme ner Generalflaufel, Die auch im Reichstage verlangt worben ift, ift an fich erwundt, fie ift aber, feit bas Burgerlicht Gesethuch in Kraft ift, nicht mehr so wichtig wie 1896. Dringend ju warnen ift vor jedem Gingriff in bie Breidfestjepung, ba burch folde Gewaltfätigfeiten bie geichaftliche Entwichtung falich berinftußt murbe. besondere Rachprulung berdient bagegen bas Schmiergelberunwefen, bo bier die Argumente ber Regierung, bie eine Regelung ablebut, mugureichend finb. Das Geiet trifft bereits ben Berrat von Geschäfts. und Betriebogehein niffen. Das Schmiergelberunwefen ift eine analoge Ericheimung. Es werden ben Angestellten eines fremben Unternehmens jum Bwede bes Bettbewerbes befonbere Borteile geboten, bamit fie bestimmte Baren ober Leifiungen gunftig beurteilen ober gur Bermenbung empfeh-Ien. Auch bier fommt ber ehrliche linternehmer, ber bie frummen Bege meibet, bem unehrlichen gegenüber in bie hinterhand. Außerdem berfiont es gegen Treu und Glauben, wenn ein Angestellter fich nicht burch bie Intereffen feines Unternehmens, fonbern burch befonbere, ibm bon intereffierter britter Geite g-botene Borteile leiten lagt.

Die "Grif. Big." teilt einige Beifpiele aus ber Braris mir, benen wir folgenbes entnehmen: Der Bertmei-fter einer größeren beuifchen Schiffswertt, ber als folder über angufchaffenbe Bregivertzeuge ju befinden bat, erhielt bon bem Berimter einer auswartigen Ronfurreng. firma einen Brief, in bem fich folgende einbeutige Stel-

Ien befanden:

Cehr wichtig ift mir Die Sache mit ben Brobewertgeugen, Die bon Bofornb u. Bittefind auf Brobe bei Ihnen finb. Gie werben fcon wiffen, wie bas gu machen ift, bag bie Leute nicht bamit arrheiten wolfen, und außerbem habe ich einen billigeren Breis offeriert für Edfieiniche u. Bober Bertzeuge. Wenn Gie alfo bafür forgen, bag bie Leute nicht mit ben Wertzeugen arbeiter wollen, bann hat es feine Befahr.

Hebrigens habe ich icon feit etlichen Monaten 50 Meter in ber Taiche für Gie, aber immer tommt eiwas bagwiichen, fo bag ich fie Ihnen nicht geben tann, und biefe Cache mache ich am flebften perfonlich ab.

Die Firme, Die fo aus bem Bettbewerb berausgebrangt werben follte, erhielt burch ben ehrlichen Wert. meifter bon bem unlauteren Angebot Renntnib. Das Gefes gab feine Soudhabe gum Borgeben, wesbalb fie ben gangen Borgang publisierte. Bas gefcab nun? Tent flagt: ber Mann, ber ben Werfmeister bestechen wollte, gegen bie Firma Potorny und Bittefind wegen unlauteren Betibeiverbs, er bezog fich natürlich feinen Geicaftofreunden gegenilber fofort aut bie Tatlache biefer Rlage, und er wußte bann burd Benennung bon Beugen im Ausland Die gerichtliche Enticheibung burch Jahre hingugieben! Co brachte er es fertig, aus feinem uniconer Gebaren noch für fich und gegen bie geschäbigte Firma Reffame gu machen!

Gin anberer Fall! Der Berein ber Metall-Induftriellen ber Broving Sannover bringt feinen Mitgliebern ein Schreiben ber Firma Ab. Samm u. Co., Robeifen-3mport in hamburg, gur Renntnis, bas an einen Beamten

ber Firma & Schichau gerichtet mar. Es beift barin: Ginem Gefchaftereunde Ihre werte Abreffe verbanfend, gestatten wir und bie ergebene Anfrage, ob Gie geneigt maren, in bireft für uns tatig ju fein, ohne bas Gie mit Ihren fonfligen Berufspflichten in Biber-Fire Berbinbung mit uns wirb auf bas fpruch treten. allerstrengfte bistret gebalten. Gie hatten tweiter nichts für und ju fun, als un'ere eigenen Spezial-Robeifen gu empfehlen, wofür wir Ihnen eine bobe Provifion berguten wurben. Dieje Brovifion fann Ihnen ebent, ein jabrliches Ginfommen bon Mart 10 000 einbringen, je nach bem Umfave, welcher mit Ihrer Silfe erzielt wirb. Dabei find Gie vollständig unabhangig. Jebenfalls burtte es Ihnen leicht fallen, unfere Spezial-Robeifen, Die wir felbft erblafen laffen, bort ju empfeb'en, wo man gewiß viel Wert auf Ihre Empfehlungen legt. Fal's Gie geneig: find, unferer Proposition naber gu treten, fo bitten umgeheine Antwort Eventuell twiirbe femand aus unferem Saufe mit Ihnen munblich Rud.

Es handelt fich alfo bier um ein abnliches Borgeben wie im erften Sall. Richt immer treffen folche Anerbietungen getviffenhafte Angefielite. Gin Inbuftrieller ichreibt uns fogar, eine Bestimmung gegen bas Schmiergelberunwefen mare eine wahre Erfofung für Gefchafte, benen bie wachsenben Uniprache ber bon ihnen bestochenen Ungeftellten fiberläftig wurden; es handle fich um geradezu hor-rende Summen, die als Schmiergelber jabrlich bas Spe-fentento belaften. Es icheint bemnach notwendig, bas Die Rommiffion, Die fich minnehr mit bem Gefebentwurf gu beschäftigen bat, in eine genaue Prufung biefer fo

fcwierigen Materie eintritt.

Politische Rundschau Deutiches Reich.

Sin ber Sigung ber Lehrerbefolbungstommiffion bes preugifchen Abgeoronetenhaufes wurde auf Grund bertraulicher Bereinbarungen gwischen ben Barteien mit ber Regierung noch eine britte Lejung über es nige zweiselhafte Buntte abgehalten. Ihr Ergebnis mar ein bollständiges Einberftandnis auf ber gangen Linie. Samtliche Parteien berpflichteten fich, an bem Buftanbetonimen ber Berftanbigung festgubalten, und bei ber Blenarberatung feinerlei Abanberungsantrage einzubringen.

"Der Cemorentonbent ber Burttembergifchen Griten Rammer beichloß bie Beratung ber Bolfsichulnobelle, wonn nöhig unter Bubilfenahme einer Rachminagefinnig

am Freitag biefer Boche ju Enbe gu führen. Die Generalbebatte jum Gtat foll Mittwoch ober Donnerstag nadifter Boche beginnen. Augerbem foll unter Umfanben noch eine erfte Lefung ber Rovelle bes Felbbereinigungegesehes borgenommen werben. In ber fibernachfien Boche ift beabsichtigt, eine größere Baufe eintreten gu laffen, um ber Finangtommiffion ju ermöglichen, Die Beratung bes Gtate für bas Plenum borgubereiten.

* Bum Geburiftage bes Raifers waren ber Ronignig von Burttemberg, Konig Friedrich August und Bring Johann Georg von Sachsen, Bring Ludwig bon Babern ale Berireter bes Bring-Regenten, Großbergog bon Seffen, Großbergog bon Cachien-Beimar Gitenach und Erbpring bon Reuß j 2. eingetroffen. Um Dienstag abend fand im Glifabethiaal bes Berliner Schloffes eine Tafel ftatt, an ber bie eingetroffenen Gurftlichfeiten teil

* Der fachfifche Landtag wurde bon Ronig Friedrich Muguft mit einer Thronrebe geichtoffen.

Cefterreichellngarn.

die Gger sanden neuerdings große antitide-die de Demonstrationen flatt. Die Gendarmerte war wiederholt gezwungen, energisch einzuschreiten und die Rinhe berguftellen.

*Anläglich bes 50. Geburtstages bes beut: fchen Raifers beröffentlicht bie gefamte Biener Breffe außerft fompathijche Artitel, in benen insbesondere Die Bunbestreue und bas Bestreben Raifer Bilbelms, ben Frieben zu erhalten, berborgeboben wirb. Das "Frem-benblatt" ichreibt: An bem beutigen Tage fci bem treuen bertrauten Freund und Bunbesgenoffen Raifer Frang 30fephe ber warmfte Gludwunich bargebracht. Diefer finbet ficher einen ftarlen Biberhall in ber gefantten Monarchie.

Gerbien. Ser Rrompring empfing bie Rebatteure oppositioneller Blatter und erflatte ihnen, bag er taglich Drob-briefe erhalte bes Inhaltes, man werbe mit bilfe ber Stupichling-Mehrheit ibn bes Thronerbes berluftig

"Gerüchtweise verlautet, bas Bafchitich Gefanb

fer in London werden foll.

*Tropbem die Boligei firengfte Gebeunhaltung wahrt, befiatigt es fich, baß auf ben Minifier bes Heu-Bern in feiner Bohnung bon zwei unbefannten, elegant geffeibefen herren ein Attentaisverfuch unternommen wurde, welcher nur burch bas energische Auftreten ber Dienerichaft vereitelt murbe.

Abeifinien. * "Beilt Parifien" erhielt eine Melbung, wonach Der Buffand bes Raifers Menelif von Abeffinien beforg. niserregend fet.

Rowniaies

- 3n Araboab (Dentich-Subwefiafrita), norbbitlich bon Gibeon, ift eine Boftagentur eingerichtet werben, beren Tätigleit fich auf Die Annahnte und Andgabe bon gelvöhnlichen und eingeschriebenen Brieffenbungen, auf ben Boftaniveljungs unt Rachnahmebienft im Berfehr innerhalb des Coungebiets und mit Deutschland, fowie auf ben Beitungebienft erfiredt.

Bur Rrife auf dem Balfan

Gine Biener biplomatifche Berfonlichfeit fagte bem Chefrebalteur ber "Migemeinen Beining": Durch bie unberfohniche Saltung Gerbiens an ber Cabe. und Dring-Grenge bat fich ein Buffand berausgebilbet, ber für bie Bob fabrt ber Sabeburgiichen Monarchie unertrag. It d wird und cheftens obne Rrieg ober burch einen abgeanbert werben muß. In Bien wunicht man ben Rrieg nicht, ift aber emichloffen, biefes lette Machtmittel anguivenben, wenn Gerbien nicht balb ein-

Die biplomatifchen Bertreier Gerbiens und Dontenegros erjuchten im Auftrag ihrer Regierung ben Minifter bee Meugern, Zemfil Balda, Die titrfifch. Regierung moge bei Defterreich-Ungarn gugunften ber gerechten Forberungen Gerbiens und Montenegroß interbenieren. Temfif Baicha gab bie Berficherung, bie Eftrfei werbe alle Diptomatifchen Schritte tun, um Defterreich-Ungarn ju Rongestionen an Gerbien und Montenegro zu bewegen.

Der ferbifche Rriegominifter ordnete für ben 3. Web. ruar bie Ginberufung ber lebten Bartte ber Referviften bes erften Sahrganges an. Außerbem baben an biefem Tage alle im Borjahre affentierien Refruten bei ihren Truppenforpern eingutreten.

Bun. Ronflift gwifden Bulgarien und ber Turfei.

Obgleich man in Rongautnopel fich ben Unichein gibt, bag man ben Ruftungen Bulgariens feinen Wert beilegt, bar boch ber Rriegemininer angeordnet, bag bem Rommanbanten von Morianopel Berfiarfungen gugeben und bag Die Beftande an Artegomaterial, insbejondere Munition, weientlich verfiarit werben.

Bulgarien bat feine weiteren militarifden Dagnahmen getroffen, ba jolde bon ber Grettungnahme ber Türf i abhangig find. Die Spannung halt an, ba über Die Aufnahme ber Magnabmen Bulgariens in Rreifen ber Pforte und fiber bie haltung berfelben bisher feinerlei Rachrichten einge roffen find. Das Rriegeminifterium bat ben Befehl erlaffen, jebe Provolation an ber Grenge gu bermeiben, ebentuellen mrfifchen Angriffen aber energifch entgegenzutreten.

Obwohl bie Radrichten aus Bulgarien bon einer gereigieren Summung iprechen, balt man in biplowati den Kreisen noch baron jest, bag fein Grund gur Beunrubigung borbunden ict. Man verweist auf bas unbedingte Gelb. und Rinbededürfnis ber Eurfei and andererfeits auf bie in Bnigarien berrichenbe liebergeugung, bağ ein Rrieg ungleich bobere Opfer toften murbe, ale eine friedliche Auseinandersetung. Ueber ben Stanb ber beiberfeitigen Botichlage verlautet, bag Bulgarien nun geneigt ware, 100 Millionen Frants ju gablen, und bag bie Türfei fich mit 150 Millionen begnügen tofirbe. England bemilbt fic, Bulgarien gur gablung bon 120

Millionen gu verantaffen. Hebrigens bat bie Mirfei ibren Bunich nach Abiremng einiger brittiger magebont. fcher Grengdorfer mumebr aufgefiellt.

Alus aner welt

*Gine "feine" Diebesbanbe. Geit Bochen nahmen in Berlin und Charlottenburg Die Einbruche und Diebfieble in Sahrrad., Mutomoeitgeichaften ufm. überhand, wobei haupgachlich Sabrrader und Automebilteile entwind.t wurden. Es ift unnmehr gelungen, Die hauptbe-teiligten gu verhaften. Die Angelegenbeit burfte um jo größeres Auffeben erregen, ale mehrere Mitglieber ber Spinbubengefell chaft ben befferen Rreifen angehoren, fo 3 B. Die Perfon Des früheren Oberbargermeifters bon Ronigsberg, Rurt Gelle, bas Saupt ber Diebesbanbe, matrend bie anderen Mitglieder fich u. a. aus Raufleuten, Ingenieuren 2c. gufammenfepen.

*Muf ber Gisbabn verungludt. Muf ber Gisbabn bes Minggeljees bei Berlin machten am letten Conntag 33 Ungliidsfalle bas Gingreifen ber freiwilligen Rettungefolonne erforberiich. Bei 27 Berungfüchten mußten fogenannte ichwere Berbanbe angelegt merben. Es banbelte fich um Berfonen, Die beim Gistaufen gefturgt mareg und fich baburd mehr ober minber erhebliche Ber-legungen, Knochenbriiche uftv. jugezogen hatten. Es folfen fich 30 000 Perjonen auf bem Muggelfee getummelt

*Raubmorb. In ber Rabe bon Strafburg wurde auf offener Strafe ein Raubmord verfibt. Gine Bauers trau aus Genbertebeim batte an einen Debger in Brumath ein Rind verlauft und wurde auf bem heimwege ein Stud bom Metger begletiet. Als biefer bie Frau verlaffen hatte, wurde fie bon einem Aderfnecht überfallen. ermorbet und beraubt. Der Metger eilfe gurlid, aber es ma- icon ju tpat. Er fonnte nur noch ben Morber einholen und ber Boligei übergeben,

*Große Unterichtagungen. 3m Braubaufe bon Dengler in Bien mar feit mehr als 30 Jahren ber Disponent Georg Rrufenbauer angestellt. Geit einiger Beit tamen Belbwerben von Birten, weil fie an gabiungen gemabnt wurden, die fie ichon längft geleiftet batten Die Unterfuchung ber Roffenbficher ergab, bas ber Dispenent mehr ale 300 000 Aronen unterfchlagen bat. Rrufenbauer ift Eigentümer bon gwei Saufern,

* Gasbergiftung. In Semsbach (Mint Beinheim) ift ein Cobn und ein Ruedit bes Rronenwirts Mangolds infolg Ginatmens bon Gargafen im Reller erfiidt aufgefunben worden.

* Im Gefängnis erhängt. Im Amisgerichtsgefang-niffe in Erlangen bat fich ber Unterjudungsgefangene Pommer bon Bug erhängt; er ichlug feine Frau fo febr. baf fie nach einigen Tagen flarb; fein ebenfalls mifi-hanbelter Gobn fcwebt noch in Lebensgefahr.

*Auf ruffifche Ralichmunger, Die in Berlin ihre Berfitate und Berfenbungsgenitale haben, wirb gefahnbet Bie bie Gfaratower Polizeibeborbe ber Berliner mitfeilte, find bort große Mengen in ber beutichen Reichshauptflabt bergeffellter, gefällebter Dreirubelf-beine entbedt worben. Intereffont ift bie Berfenbungsatt ber Salichungen; fie wurden nämlich in Ronferbenbuchen gepacht, mit ben Gtifetten von fonjerviertem Dbft unb Gemije berichidt. Belden Umfang bas eigenartige Ronferven-Berjandgefchaft angenommen batte, gebt icon baraus berbor, bag bie lette Cenbung, wie bon ber ruffifden Bofiget feftgefiellt murbe, allein fiber 120 000 Rubel ent-bielt, welche jeboch als bie Embedung erfolgte, bereits größtenteile in Umlauf gejeht waren. Die Berbreiter ber Walhifitate, Die Empianger ber "Berliner Ronferben", finb geflüchtet, ba fie aufcheinend von einem Mitwiffer recht-

geltig gemornt worden find. (.) Roin, 27. 3an. (2 om Rolner Rainebal.) Die Rejorm Des Roner Rarnebals" beißt bas Loiungelvort, mit bem man fich allerfeite beschäftigt. Gs handelt fich namentlich um eine Untericheibung swifden ben begabiten Rraften im Rarnebal und ben Rebnern, welche aus Liebe jum vaterftabtifchen Gefte in ben Gibunger aufireten. Die bezahlten Banberrebner fabren in einer Droichte von einer Gesellichaft gur anberen, fiberali biefelbe Rebe balient, wereen bon ber Rarrenfchar mit Enthufiasmus begrußt, bom jeweiligen Braffbenien auf bas Bobium gebeten, wo ber bejonbere Dant ber Bejellichaft ausgeiprochen wirb, mu Orben und jeibener (6). renmune geschmudt, und ichlieglich erhalt biefer Redner auf bem Bureau ber Ge ellichaft feinen Lobn in flingenber Munge. Es fommt nicht felten bor, bag ein folder Banberremer Conniage in einem halben Dubenb Gejellfchaften feine Blebe bult und nicht unerhebliche Betrage einheimft. Die fich in aneigennütiger Beife in ben Dienft bes Rarnevals ftellenben Rebner find fomit nicht bon ben bezahlten Rraften gu unterscheiben, und bas hat vicle Rarnevaliften ber erften Rategorie bewogen, nicht mehr in ben Sigungen augntreten. Run wirb nach einer paffenben Reform gefucht. Man gebt mit bem Gebauten um, ein Rarfell ber unbezahlten Rarnebalerebner gu grunben, und richtet fich auch bagegen, bag bie in Barietees auftretenben Beruistomifer im Boltofelt verwand. werben. Andere wollen, bag bie bezahlten Arafte mit bem fiblichen Bilitenmarich aus bem Gaof begleitet twerben, ohne erft ben öffentlichen Dant bes Braftbeuten ent

gegenzunebnen.
(-) Wagen, 27. Jan. (Ceche Arbeiter über-fahren.) Gestern Rachmittag um 4 Uhr wurden auf ber Strede Maben-Rottenbeim burch eine Lofomogive fün] Rottenarbeiter, bie wegen eines Guterguges in bas gweite Geleife getreten waren, fibertabren und fofort ge-

(-) Trier, 27. Jan. (Ereibeis.) Die Mofel führt part Treibeis, die Schiffahrt ift vollständig eingestellt.
(*) Weinheim, 27. Jan. (Berich mabte Liebe.) Die von dem 18 Jahre alten Fabrilarbeiter Rifolaus Jatob and Gorrheim verlepte 17 Jahre alte Biristochier Glife hobenabel hatte mit bem Tater, ber fich nach feinem Attentat ericoh, tein Berbaltnis; vielmehr hatte fie beffen Bewerbungen abgewiesen. Die Zat ge'chab bes-

balb aus verschmähter Liebe. Die Schuftwunde bes Diab chens ift nicht leb isgefährlich. (e) Maing, 27. Jan. (Die neue Sauptpoft.) Bur bas am 1. Mars ju eröffnenbe Sanptpoftgebanbe be-Beufen fich Die Gefamtloften auf etwa 1% Millionen M.

*Berlin, 28. Jan Den Morgenblattern gufolge ift die biel angejochiene Baul Mingbans jum Stadtoerorbneten im Ausschusse mit 9 gegen 5 Stimmen für guttig eritart worden.

ti-

Strefeld, 28. Jan. Der Landiagsabgeordnete für Cleb Bfarier Dr. Seveling, ift im Alter bon 66 Sabren geftorben. (Eer Berfiorvene mar jeit herbit 1896 Mittglied bes preußischen Libgeoronetenhaufes; er gebort ber Bentrumepartet an.)

*Clbenburg, 28. 3an. Die beiben freifinnigen Barteibereine haben fich aufgeloft uro gu einem freifinnigen Berein gujammengeichloffen. Ban fiett barin ben erften

Schrift gu einer liberaten Ginigung fur bae gange Land Baris, 28 3an. Dem "Baris Journal" wirb mis Cetinge gemeidet, bag ber Gurft Rifolans fen turgem eine biel masvoneie haltung jur Schau trage. Dad einer aus bipfomaticher Quelle ftammenben Mitleifung habe Gurft Mitotaus bas Beriptechen erbaiten bab feinertet Einwendungen erhoben werben jollen, falls er bei, Ronigetitel annemmen werbe.

(-) Andien, 27. Febr (Toblicher Abfinrg.) In ber Abaiberifitage fint to eine 73inbrige Tran bie Sandtreppe binab und biisb iofere to'

S Beleibigungsprogey. 31 Teilnehmer bes Giperantisten-Rongreges in Dressen liagien jegen ben verani-wortlichen Rieba eur ves Die Son Bol'solatis wegen Ehr:nbeleibigung. Das Blatt batte unter bem Titel "Rerrenfongreß" ben Rongreg verspottet und ausgeführt, daß die Dummbeit nicht ausfterbe und alle Ciperantiften Brrenhans geboren. Der Angellagte ftellte eine perfonliche Beleidigung in Abrede und wurde bon ben Be-Aht orenen einftimmig freigeirrochen.

Remisphiede S Darf ein Jager frembe Sunbe toten? Die Frage, ob ein Jagopamer obne weneres auf einen Sund ichieben barf, ber herumwildert, bat fieben Jahre lang alle Inftangen bis jum Reichsgerichte hinauf beichaltigt und ift borr enbgultig verneint worden, und gwar nach § 228 bes B. G.B., os bas Weglanegen gur Abwendung einer Gejahr erforderlich ift, und ob ber Schaben im Berbaltnis zu ber Gesahr besieht. Im Ragesalle hatte ber erschoffene Hund, ber einen Sasen ausgestöbert batte, einen Bert von 60 Mart. Der überestige Jäzer wurde zur Zahlung bieses Schabens und ber ganz enormen Posten ben ber ganz enormen Roften verurteilt. Denn, fo fagt bas Ur'eil, bas Foton bes hundes war nicht unbedingt notig, und ber Wert bes gehetten Bilbes fland in feinem Berhalints Berte bes hunbes. Das Urieil ichafft einen gang weuen Rechteftanbpuntt.

Landwirtschaftliches

(g) Dungfratten. Gine wichtige Entschelbung, welche namentlich die Ricinbauern fich merten muffen, hat bas Oberverwaltungsgericht über bie ordnungemößige Berfiellimg bon Dungftatten gejättt. Der Inhalt ift folgenber; Die Boligeibehorde fann auf Grund bes § 10, Titel 17, Zeil 2, bes allgemeinen Landrechts bem Befiber einer Dungstatte aufgeben, daß er dieje mit einer mafferbichten Umwehrung berjeben joll; benn burch bas Aolaulen ber Miftjauche auf Die Straße entiteben Berfehrserichwerungen und Gejundheitsgejahren. Das Mittel, wie Diefen Uebelständen abzubelfen ift, bat die Boligei Der geltenben Baupolizeiordnung ju eninehmen. Unberechtigt waren biefe polizeilichen Auflagen nur bann, wenn ber Befiber ber Dungftatte icon Ginrichtungen getroffen hat, Die bas Abfliegen bon Jauc's berbinbern.

(t) Der Birfichbaum, ber unter allen Obfibaumen am dineliften jum Grudtertrag tommt und überraidend reichlich feine tofuliden Früchte tragt, ift in umerem Alima allerlei Aranibetien unterworfen, moburch feine großen Borjuge als einträgliche Obftart nur feiten jur Gelting tommen. Gine ber häufigsten Kranthriten ift ber Gunt miffuß. Bie nun Brofeffor Rubolph im profifden Ratgeber mitteilt, bat er gegen ben Gummiffuß ber Bfirlichbaume ein ausgezeichnetes Dit tel gefunden, im Rarbolineum, welches in 20-30prozentiger gofung mehrmale auf bie franten Stellen aufgetragen wirb und eine aufiallende rindenbelebende Rraft ausubt. Der praftifche Ratgeber im Dbft- und Gartenbau in Franfurt a. D. lenbei Intereffenten bie betreffenbe Rummer auf Sinfc frftentod gu.

Vermijates -

"Um ein hobes Aller zu erreichen, beachte man folgende Regeln: 1. Atme Tag und Nacht mur frijche Luft ein. 2. Madje bir jeden Tag Bewegung im Freien, entnieber burch Geben ober Arbeiten. 3. Ef und tritte maßig und einfach. Genieße Baffer, Mich und Dbit umb halte bid von allobotifchen Getranten fern. 4. Gtarte bid burch tägliche faite Abwajchungen und nimm einmal in der Boche ein warmes Pad. 5. Trage weder zu schwere noch zu leichte Aleidung. 6 Wohne in einem tredenen, geräumigen Saufe, 7. Berrichte bestummte, legelmäßige Arbeit 8. Nach der Arbeit suche deine Erbeitung nicht in ausregenden Zerstrenungen. Die Muße-stume nicht in aufregenden Zerstrenungen. Die Muße-stume

funden gehören der Familie. Die Nacht ist zum Schlasen da 9. Beredle dein Leben durch gute Taten.
Wo Goethes Mignon-Lied entstand, Im "Wiener Fremdendlate" inden wir folgende Schlberung:
Trop allen lingemachs, das Goethe in Meisina traf, hat
er hier einer schönsten Lieder gedichtet, das zu er hier eines feiner iconften Lieber gebichtet, bas gu ben Berien ber Beiflieratur gablt und noch gablen wirb in bei, fernften Beiten. Wenn man bon ber Bia bell' Universta in Mc ina sum nahen Corso Cavour geht, vossiert man den Balasso Brunaccini, der der Decederation Abelssamilie "dei Brunaccini, Principi di San Teodoro" gehört. Ueber dem Torbogen sieht man noch heute ein Bender den Bender mit der hourdonischen Riemlich Biemlich weitläufiges Wappen mit ber bourbonifchen &tlie. In bie'em Saufe wohnte im Jahre 1787 ber erwahnte Gouberneur, bon bem Gothe ergabit, bag er aus einer groben Familie ftamme, wegen Ernftes und Tuchtigfeit gefcatt und verehrt fei, jeboch um Rufe unbefrengien E. genwiftens, gammlofer Befrigleit und ehernen Starrfinns ftebe; und er baffe alle herungiebenden Beute.

ber alten herrn besucht und auch bei ihm gespeist. Er tam gu ipat gur Safel, worüber ber Alte febr fnurrig wurde, fo bag ber Dichter fich mit ber "Beitlaufigfeit ber Stabt" entichulbigen mußte. Bielleicht ift bie Bermutung gerecht'eriigt, bag Goethe auf feinem erften Spatiergang burch bie amobitheatralisch aufgebante Stabt fich bis boch binauf gur Rirche Can Gregorio berftieg und bort, bon ber ganberhalt ichonen Ausficht über Ralabrien und Die Strafe bon Deffina bingeriffen, finger berweilte, als es fich mit feiner Anftandspfiicht als Glaft bes Gouverneurs berirug. Und im Borhofe, Diefer Rirche bat Goethe fein herrlichftes Gebicht: "Rennst bu bas Land, wo bie Bironen blüb'n" gedichtet . . . Schon ber Aufflieg jur Rir-che San Gregorio mit bem winderlichften Glodenburm, ber je in einer driftlichen Stabt gefeben murbe, bietet bie granbiofeften Ginbriide. Gine Marmortrebbe gur Rirche Santa Anna, bonn weiter zweinnbzwanig Stufen jum Rorbof bon San Gregorio. Gant unbeidreiblich ift ber Musblid bon biefer Sobe binfiber ins tolabrefifche Reftland, binüber in bie Berge und in bas Meer, am prachtigften, wenn bie Conne bes Morgens am Sor ont auffaucht, und bann wieber, wenn fie nach getaner Zagesarbeit gur Riffie geht, mit ihrem iconften Burpur Diefe Belt bes Schonen weitfin fiberfrahlenb. 3m Banne Diefes machtigen Ginbrudes fland ich bor etlicher Sabren im Porboie ber Rirde bon Gan Girego. rio mit ber minbfeief verbrebten Pubpel, bie etentlich einen fomifden Ginbrud machen wurde, wenn uicht bas gange ergreifend ichone Bilb ringgum felbft ben blafferteften Befucher gur Anbacht gwanne. Stumm fland ich in biefem Rirchenhof, wo bor 121 Sabren - in ber Rotal. geldichte Meffinas ficht es eingeschrieben - Goethes unvergleichlich icones Miguonlieb entfiand.

Den feltenen Mublid eines frangofifden Sufaren-Unterofficiere in Untorm bat en biefer Tage bie Ginwohner bes Debet Bororis Ban St. Martin. Es banbelte fich um einen Angehörigen bes britten frangolichen Sufarenregimen's in Berbun, ber gu Pferbe und in bol-ler Uniform beiertierte. Ungehindert rift er bon Berbun fiber die Grenze, paifierte ebenio ungehindert bie giemlich lange Strede bis nach Longeville, mo er gum Erftanner, ber bemifchen Colbaten an ber Infanteriefaferne borfiber'aufte, obne bag es auch bier jemand eingefallen ware, ibn feftgubaften. Bon einem Panern fieß fich ber Bufar bann ergabien, wo er etva fei; er befolgte auch ben Rat bes bieberen Landmannes, fich bem nöchsten deutschen Erunverfril, der Maichinengemehrabteitung, ju ftellen Dort verlhallte man bem Sabnenflichtigen 3ivillfeiber und icob ibn nach Pelaien ab; Pferb und Sattel wurden nach ber Garnifon Perbira gurudgeschicht.

Die gefpielte Fliege. Wie wir im "Leipz. Tageblatt" lefen, ergablie Dr. Sans Rifter, ber jeht in Cobent Garben in London Bagner-Opern leitet, fürglich eine Spifobe, Die fich mabrend ber lebten Broben juge trage : bat. Babrend einer Paufe in ber Parfitur blies ein Tromfonefpieler plotilich gang unbermitte't einen Ton. Richter blidte erftaunt auf flopit; ab und frante ben Mufifer, wie er benn bout fame, ju blafen, wo es nichts zu blafen gabe. "Es fieht in meinemPari", antwortete etwas angfille ber Mufifer: "Laffen Gie mich bas foien!" rief Richter ungläubig, ba er boch bei feinem befannten erfinuntiden Gebodinis alle Manner Dartituren im Ropie bat. Und wie ber furgfichtige Mufifer feine Moten in bie Sand nohm. machte er eine fonberbare Entbedung. Die einielne Rote bie er gefefen batte, flog namlich babon. "Es war nur eine Bliege", fante er erftaunt, fügte aber gang flolg bingu: "Immerbin, ich hab: fie gespielt.

"Beppelin 2"

Das neue gur Beit auf ber Mangeller Werft im Bau bestabliche Aufgloiff bes Grafen Beppelin bilbet ben Erfay fitr ben bei Echierbingen verloren gegan enen Luft-freuzer "3. 2." Es wird 136 Meier lang und hat im Durchmefter 13 Meter. Der Invalt betragt 15 000 Rubifmeter. Giebzehn Ballonneis nehmen bas Baferfton-gas auf. Berfuchsweife wird eine ber Gasbullen aus Goldichlagerhaut bergeftellt. Die übrigen werben aus einfacher gummierter Leinwand gefertigt. Die beiben Alluminiumgondeln, fowie Die 600 Ag. fchweren Motore, von benen jeder 110 Pferdefrate liefert, ftammen von bem berungludien Bufifreuger und find Daimleriche Fabritate Auch eine Rabine mit Arbeits und Schlafgele-genheit wird wieder in ber Mitte bes Laufganges, ber bie beiben Gonbeln verbinbet, eingebaut werben. Innern bes Buftichiffes führt gwifchen gwei Gaszellen binburch eine Wendeltreppe nach oben und ermoglicht einen freien Ausblid nach allen Geiten. Insbesonbere bient bie-fer Ausgud ber Orientterung bei Racht mit hilje ber Simmelstörper, bie bon ben Gonbein ans wegen bes gowalngen Ballomimjanges nicht über ihnen gefichtet wer-ben tonnen. Es ift erft in ber neuesten Beit gelungen, bie geographische Bahn bes Liffsisses auch bei Racht burch Messungen an Mond und Sterren, oder bei Rebel burch magnetische Ermittelungen bis auf wenige Kilometer genau anzugeben, was besonders bet lebungen über Beeresssächen von allergrößter Wichtigkeit ift. Das große Heckener, das im Gegenjah zu "B. 1", dem ein solches sehlt, dei Erlah "B. 2." angebracht wird, ist bedingt durch den größeren Durchmester des neuen Luckfeises. (S wirft genau wie das Steuer an iedem Schiff und wird ge-brauch, zu Links- und Rechtsschwenkungen bes Ballons. Auch Bauch- und Rudenflossen erhält "B. 2." um auch ein Schwanken nach den Seiten zu berhindern. Montierung ift bereits begonnen worben. Da bie Spanten bes Gerippes alle ferig gearbeitet in ber Salle fle-gen, fieht ber Bollenbung bes Schiffes bis Oftern nichts

Fan. h

Allerlet Baviangefdichten.

In Aprila ift es viel ach Mobe, bag man gabme Mffen halt, Die wie gunde over fonnt ge mandiere in ben Geho,ten fret gerumiaujen ober ote man auch noigiviun-

gen angetettet bat, um pie an der Ausfahrtung von allerlei Dieoftabien ju gindern. In der Deutschen Rolo-nialzeitung erzählt nun Saus Ficher alierlei febr luftige Streiche, Die auf Der fubwefiaftifanifchen Militar-Station Otjimbingme ein offenbar eimas fpabhaft angelegter Pavian ober, beffer, eine Babianin namens Fannh verfibte

"Sannh war mittels einer langen Rette an einen Baum festgemacht, Die ihr nach jeder Richtung eine große Bewegungsfreiheit gestattete. Jeboch ber Raum genügte ibr mandmal nicht; obne langes Gebertefen machte fich bas Graulein bon ber Reite los und fpagierte bann frei auf ber Station umber, bier und ba einen Schabernad fpielend. Allerdings, am Tag verjuchte Fannt weniger bie Rette abzustreigen, ba fie genau wußte, bag fie bon uns, fowie auch bon unferen auf ber Station beichaftiaten Eingeborenen, bie übrigens bor bem Fraulein eine gewaltige Angft batten, ftreng beobachtet wurde. Dagegen bes Rachts hinderte fie tein Menich an ihren Befrei-ungsberfuchen. Salte fich Fannt in ber Racht bon ihrer Reite befreit, bann war es mit ber nachtrube eines icben einzelnen borbei; bie Megin machte fich jebesmal em besonberes Bergnugen baraus, auf ben Wellblechbachern ber Stationegebande in tollen Sprüngen umbergurafen, was natürlich immer einen Sollenipettatel berurachte. Butend und ichimpfend fturmte alles aus ben Stuben und begann auf die Rubeftorerin Jagb gu machen, wobei jebesmal erft eine besondere Lifte gur Unwendung ge-bracht werben mußte, um bas Tier wieder eingutaugen. Satte man fie endlich wieber an ble Reite gebracht, fo blieben natürlich Die Schlage bon biefem ober ienem aus ber Rachtrube geftorten Rameraben nicht aus; aber Fannh hotte wie befanntlich alle Affen, ein bides Fell. Bah-rend fich die Kameraden, von denen bas Frankein für ibre Bosheit geftraft worben war, fdimpfend in ibre Bin:mer wieber gurudjogen, fletterte fie inbellen auf ben Baum und verspottete fie mit bobnischem Gebell.

Befam Sannb einmal ob ihrer ichlechten Streiche von irgen einem ber Rameraben eine Tracht Brugel, fo fonnt. ber Betreffenbe ficher fein, bag er bie Rache bes Frauleins gu fühlen befam. Gin beliebter Racheaft bes Tieres war, bem Betreffenben bie Pfeife, ben Tabat ober bie Bigarre fortiunehmen und in Stide gebrochen ober gerftreut und gerpfludt bon bem Baume aus wo es natite lich niemand erreichen fonnte, bem Untenft-benben. Beroubten, Schimpfenden an ben Ropt gu merfen. Es mar drollig mit anzuseben, wenn Sannt auf bem Kriegspfabe war. Langfam, mit bem harmlofe'ten Geficht, beffen fir fabig war, naberte fie fich bem Erwahl'en; oftmale blieb fie langere Beit fiben, um fich mittrgenbeinem gefundenen Gegenstand gu be'chaftigen, fo bag wir Rifdouenben ber Weinung waren, fie batte nichts Bofes im Ginne. Dann thielte fie gewöhnlich harmlos Fangeball mit bem gefundenen Gegenstand, babet fic langfam, wie unabsichtlich, ihrem abnungelofen Opfer, bas fie im-

mer int Ange behielt, nabernb.

War fie nabe genug beran, bann ein Sprung bor bie Bruft ober auf bie Schulter ihres Feindes, ibm bie Pfeife ober Bigarre aus bem Munbe geriffen, fich felbit ins Maul geftedt und bann unter lautem Freudengeschrei auf ber Baum. Che noch ber Berant't jum Bewuhtfein beffen, was mit ibm geschehen, gefommen war, batte

Fannt ihre Beute icon in Cicherheit.

Ein Gingeborener batte fie aus Berfeben einmal berbraunt. Er trug eine Schiffel beifes Baffer und batte bon ber Existeng bes Frant in Fannt feine Ahnung als biefe ihn ploplich ausprang und baburch bas Umfippen bes Gefäßes verurfachte. Bon nun an trug bie berbrubte Rannh einen bag gegen ben armen Schwarzen, Gines Tages naberte er fich ihr und wo'lte fich jebenfall" nach ihrem Befinden erfundigen, als fie ihm blotlich mit einem Buidrei bor bie Bruft forang und in ben Urm big. Jebesmal, wenn ber Eingeborene auf bem So' ber Sta ton ericbien, erfannte ibn Fannt icon aus weiter Entfernung mit unschlbarer Giderbeit; bann immer bin- und berlaufend beobachtete fie ihn mit ihren großen, wutftrablenben Mugen auf Tritt und Cdritt

Gir Befannter, ber icon 30 Jabre in Spomefinfeila lebt, ergablte mir, bag bie Affen auch fleine Bogel wie Rraben, Tauben ufw. ju fangen versteben, indem fie ibr Futte, ausftreuen und fich bann tot stellen. Saft genau basfelbe tonnten wir an Nannb und unferen Subnern beobachten. Das Fraulein warf ihnen Gutter bin und tot bann scheinheilig fo, als ob es ihr nicht gehörte. Die Subner famen immer naber, Fannt beschäftigte fich aber so eingebend mit ibrem Well, bag einzelne ben Mut jagten, fich in ihren Armbereich ju begeben. War bas geicheben, jo griff Fannt urplöglich ju und rupfte ber armen Betangenen famtliche Febern aus.

Da Fanny mit ber Zeit zu groß und wild geworben war und immer mehr Unbeil anrichtete, wurde fie im Jahre 1896 erichoffen. Gie liegt in Otienbingwe unter Balmen begraben, unbergeffen bon iebem, bem fie einen größeren Schabernad angetan bat."

Gebenket ber hungernben Bögel!

Zahn-Institut.244

Emil Schirmer & Herm, Friedland, Dentisten, Mainz, Gr. Bleiche 44, Ecke Klarastr. Telephon 2172.

Künstliche Zähne von 2 Mark an. Zahnoperationen, Plomben nach neuesten Erfahrungen."

Gier

liefert in allen Provenienzen un billigstem Tagespreis Jakob Becker,

Eiergrosshandlung, Mainz.

Hebtung!

Landwirte!

Montag, den 1. Februar 1909, abends 8 Uhr, wird in der Wirtschaft "Zur schönen Aussicht", seitens der Zuckerfabrik Gross Gerau eine

Versammlung

anberaumt, zu welcher Interessenten höflichst eingeladen werden Ein Vertreter der Fabrik wird der Versammlung beiwohnen.

Allgem. Männerkrankenkasse "Eintracht", Flörsheim.

Conntag, ben 7. Februar, nachmittags 124 Hhr,

Generalversammlung im "Rarthäuser Sof".

Tages - Ordnung:

- Rechenschaftsbericht von 1908,
- Wahl von Vorstandsmitglieder,

3) Wahl des Ausschusses,

4) Vereinsangelegenheiten Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

Allgemeine Sterbetaffe "Bietat" Flörsheim a. M.

Conntag, ben 31. Januar, nachmittage I lihr

General - Versammlung

bei Mbam Beder.

Lagesorbunug:

- Jahresbericht.
- 2. Bericht des Kassierers über das abgelaufene Geschäftsjahr.
- 3. Bericht der Revisoren
- 4. Wahl des Vorstandes.
- 5. Wahl der Revisoren
- 6. Vereinsangelegenheiten. Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Diese Woche kommt erste Qualität

jum Bertauf immer nur 60 Bf. bas Bfb., sowie erste Qualităt

Mast-Ralbsleifd pro Pfund 70 Pf. bei Julius Mekger.

Sämtliche Reparaturen

an Schuhen und Stiefeln werden fofort prompt und billigft ausgeführt.

Nik. Koch, Hoghheimerstr.

Naturheilkräftig, Citronensaft aus frischen Citronen g. Gieht, Rheuma, Fettsucht, Ischias, Halsleid., Blasen-, Nieren- u. Gallenst. Probefi. nebst Anweisung u. Dankschr. Geheilter, bei Angabe d. Zeitung gratis u. franko oder Saft v. ca. 60 Citronen 3,25, v. ca. 120 Citr. 5,50 franko. — (Nachn. 30 Å mehr. — Wiederverk.gesucht. — Zu Küchenzwecken und Bereitung erfrischender Limonaden unentbehrlich. Heinr. Trültzsch, Berlin O. 34, Königsbergerstr. Rheumatismus. Herr Th. R., schreibt: Nach Gebr. Rheumatismus. Herr Th. R., schreibt: Nach Gebr. Rheumatismus. Herr Th. R., schreibt: Nach Gebr. Beitigt, ich fühle mich in die Junglingsj. zurückversetzt trotz m. 52 Jahre. Mein Kürper war ein reines Durcheinander: Magendi., Schwindel, Appetitlosigk., Mattigk. in a. Gliedern and zeitweilig heft. Schmerzen in denselb., Reissen i. Nack. und Maskeln der Oberschenkel und Gicht in den gr. Zehen mit bedeut. Schmerzen und Geschwulst bis an die Waden. Ich mit bedeut, Schmerzen und Geschwuist bis an die Waden. Ich fühle mich verpfi., Ihren Citronens. aufs Wärmste zu empfehl.

Fettsucht. Bitte mir umg. f. 5.50 Mk. Citronens. zu senden, mass Ihnen zu m. Freude mitteil., dass ich 8 Pfund abgenommen habe und werde Ihren Saft in meinem Hanse nicht fehlen lassen. Fran A. F.

Wiederverkäufer gesucht.

im Gebrauch billigates Waschmittel, erleichtert die Arbeit und gieht blendend weisse Wasche, Paket 25 Pfg. Lesen Sie in Ihrem Interesse die nächste Anzeige,

Misch-Obst 30, 40, 50, 60 Pfg. per Pfund,

50 Pfg. per Pfd.

Pfund 40 und 50 Pfg

75 Pfg. 24, 28, 36 Bf. per Pfund

40, 45, 50 Bfg. per Pfund empfichlt

Untermainftrage.

selbst eingemacht, sowie

Grüne Bohnen, Stachelbeer= und Johannisbeer-Gelee (alles selbst eingemacht)

empfiehlt

Christoph Witteking, Hauptstrasse,

Wenn alle Mittel versagen, dann versuchen Sie bei Störungen 🔘 🔷 🖨 Japanpulver 🚭 🌰 🌑

Bestandteile Flor. Auth. nobil, jap., pal.
Fran M. in B schreibt: "Mit Japanpulver war ich schr
zufrieden." — Dose 3 Mark., Nachmahme 3,30 Mk.
Mediz. Versandhau. Scheffler, Magdeburg-N. Rogătzerstrasse 79.

Hygienische Bedarfsartikel, Preisl.grat., verschlossen, Rückporto.

Diejenigen früheren Mitglieder, welche noch Spar gelder in der Kasse stehen haben, werden ersucht, diese bis 1. Februar ds Js. unter Vorzeichung des Kassenbuches abzuheben, andernfalls it. Beschluss der Versammlung die Gelder dem Verein anheimfallen Der Vorstand.

Am vergangenen Sonntag ist ein goldener

mit Photographie verloren gegangen. Gegen gute Belohnung abzugeben in der Expedition ds Blattes.

Gegen Einsendung von 30 Pfg. erhalten Sie 1 Proben, oder gegen Nachn. von 15 Mk. eine Prokiste mit 12 Fl. unserer preisw.

Niersteiner Weine

Weiss, rot oder sortiert franko jeder deutschen Eis bahnstation. Im Fasse per Liter M 1 und höher Nierstein

Gräffich von Schweinitz'sches Weingut, Nierstein a. Rb. 1453.

Welchen Caffee: Zusatz nebme ich



Caffee

mühle

SCHUTZMARKE. Weil Hecht Franck mit der Caffemühle

bem Caffee anerkanntermaßen ben bestell Gehalt, feinsten Geschmack und eine wunderschöne, goldbraune Farbe gibt,

u. Gicht-Leidenden

teile ich aus Dantbarfeit umfonft mit, was meiner lieben Mutter nach jahrelangen angl-vollen Gichtleiden geholfen hat. Frl. Marie Grünaner, Manchen, Bilgerebeimerftr. 2/11

Reichhaltiges Lager in

Wämmse, Unterhosen, Jacken, Damen-Beften, Leib und Geel, Strumpfe und bi Rapuben, Shawls etc. Auf Dies Artifel, gute g diegene Ware, gewähre ich vorgerückter Saifon halb

Inb. Josef Schutz.

Eine große Zeitung zu lefen

ble täglich am Arranpunft auss geistigen und mirtisbardlichen Lebenst — in ber Reichsbauptliedt — erigbeist, gilt deute auch außer halb Beetlins nicht der Gerfliesleitung einen ungertuben Wild and flates litrist erlebetwit. Dieser Berfliesleitung einen ungertuben Wild and flates litrist erlebetwit zu der Angen der Alles berichter Archang ber Tag auf irgend einem Erbeitäge Berichternätung innichten gebracht des mie ber also berichter flaten und der Berichternätung innichte Varlaumentbereiber ermöglicher is irdem Leier, ind ein Urteil über den Kannef der Weinungen zu bliden. Der Lendelber mit täglichen gegein Auszalied, Berlainenstadelten und erleitlich und der der Genochter Auszalied. Berlainen alleben Sein ausgere zein alleben der Genochter Auszales wir ausgere gesanten Mitschannschens. Der Genochte Stieffallen der GerlinerNeudericht ist einer Gereiter aus Rapitaliten. Des Erben der Reinfesbandhalt, iemeit es für jeden Deutschen im Velde von Interelie. Besatzung. Der Unterelatungstell bringt spannende Kannase.

Monatlich 60 Pfennig bei jeder Poftanftalt! Gratie. Beilagen:

"Deutsches Beim" (wechentlich 16 Geiten fart) "Der Berichtefaat" (ericheint jeden Donneretag) "Das Kinder Beim" (ericheint alle vierzehn Tage)

Man verlange toftenios achträgiges Probe-Abonnement von ber Naupt-Expedition der Berliner Abendpost Bertin @28 68, Rochftrage 23.25

Gute Ware

Billige Preise

Winterschuhe AP- U.

in allen Qualitäten für Herren, Damen und Kinder, Besonders empfehle

♦♦ die bekannten Kalbleder-Arbeitsschuhe. ♦♦ Stiefel, Halbschuhe und Pantoffel.

hwarenhaus

Gute Passform

Flöreheim a. Dt., Obermainstraße 13.

Reelle Bedienung.

gleichmößigen Schritt volltergehen und sie beide ause einanbersühren – sitt immer.

Dann schol Botti vohl die Augen, welter konnte nicht die eine nicht benken. Aber sie konnte es nicht hindern, das siest siest scherbeit, das seinen siest si

"Es muß sein," sagte er fest, "Gott gebe Ihnen reiches Gilid an der Sette bes tresslichen, ehrlichen Surichen, Erinnern Sie sich mehner freundlich, viel-seicht auch dann —" er zögerte und sehte undicher lächend pingu: "wenn Ihnen auf Ihrer Hodzell ein Braut-führer seilt."



tollt sich fur den, der givlichen den Zeifen zu kefen verstruft, in diesen einfillbigen Angaden auf. Batd Uingt übermittiges Lachen, bald mestaucholische Neifignation aus ihnen; tiek Wespmut und felvoler Leichsfrun entholier sich, Eine sehr ge-Bom Baeifer Beleatsmarft. Defratsonnonen find haufig eine recht setzigne Lettüre, und nun gar erst Parifer Beieglis-annoneen! Ein mannigfaltiges Bild bes menichtligen Lebens

uchipende er eine möglighe elegante und enhymigstofe Partenetin lie des Lebenshiefe genocite, kräumt lie von dem leidnen jungen Lebelshief elegante und enhymigstofe Partenetin jungen Lebelshiefe genocite, kräumt lie von dem legenspapen und geoßem Beneting, des eines Tages de von dem Geschäftesten genocite, kräumt lie von dem Geglighe mit geoßem Benetin Erinen, Krauften beit Geschäftesten dem Genocite Bergeber Kandene "Menn märchengliche Bergeber fing wen genate Saar. Ihre den Erner Kandene Lebenspiele am Independent dem Ihre Erner mid mit gerate Saar. Ihre mit hang, hilbs und se unglächlich Bergert eine Spergieber Geschäfter Geschleren genetie Saar. Ihre andere Beitrastusfige gibt eine etwas pregisse Geschafter Ber genocite ist dem Benetie Geschäfter Geschleren genetigen geschen genetigen geschen genetigen geschen genetigen geschen genetigen geschen geschen geschleren geschen geschen geschleren geschen geschleren geschen geschleren geschen geschen geschleren geschen geschleren geschen geschleren geschleren geschen geschleren gesc noncierte daher im "Journal", betam auch gamze Elebe bou Antragen, sand aber nichts possenes. Echiepsich sict ihm ein Beief in die Hand, in dem eine schöer, sanstmilitze und häuslich ergogene junge Zame spre Messendinstellige ind häuslich ergogene junge Zame spre Mehrgab, sing au heiralen; er deradrechet mit ihr ein Rendezbons und findet — seine eigene Grau. Ladseaul Hosgendes gwie-gespräch eutheinnt sich nur: "Wese, Justeret Wise dus und der mags die glas haushälterisch und fanstmitig aus-zugeden?" — "Na, Zem, in deiner Annonce flanden auch mertvolklige Oring. Du bis also ein seiner, ruchger junger Wamm, der die Fanntie siedt?" So sweigstens sei ihren Unnoncen nicht hatten hereinfallen konnen, und da sie abnren, migche Geschlichast stadet-sto hier hasannen, wie sie mohl sons nicht eine Geschlichast und sons sie der Schlieben einzeschlichen und Börstener, Offissere und Arbeiter verflinden einzeschlich sinutrechander ihre Heigenstelle wind sie Gestgenstelle und ihre Glückheissungen. Es antworten in vielestimmigem Chor Aristolatinnen und Tentmondönen, chriame Kimmigem Chor Aristolatinnen und Tentmondönen, chriame Kranen und Scherrinnen, und alle hossen sie, "auf diesen nicht mahr ungewöhnlichem Bege" die Seligieti der Che fermen zu sernen. Der blassenen spricht sich hier ebenso rückgaltige aus wie das Reine Labenmüdden, und daß ihnen bei anderen vielleicht noch festimmere Entfäuschungen bevorfländen, blieben sie desjammen und annoneierten nicht mehr.

Dilling.

Tut nichts. Zwei Landlente aus der Alfe von Kölin, die fich fauge nicht gesehen, treffen sich auf einem Zahrmarft. "Filter," fagt der eine, "ich fab' mich verheiner unn ich hab" en Anny, fag ich der, e Gilb den Zelundbeit, unn alle Leut fage, det er mir so ähnlich sieht, wie ein

"Mo, Arides," expident der Freund, "bet tut dech uig, menn e nur felund is !"

Unterhaltungs - Beilage

Flörsheimer Zeitung

Der Mächter. 20

Bunorifticher Roman von Archibald Epre. Frei bearbeitet von Belmut lan Mor.

Reine Miene gudte in biefem wie ans

einer Lagi" fagte er, als hätten sie sich dor einer halben Stunde zum letzen Male ge-ichen. "Ich hosse, es geht dir gut." Schr gut. die steint mich sehr. Die Reise ist die gut bekommen?"

Ein reigenbes Bledchen Erde hier - nichtwahr?"

"Es geht bem Jünfen bessel.

"Gavohl – er hai sünfen bessel.
"Javohl – er hai sünfen bessel.
"Javohl – er hai sünfen erselt.
"Javohl – er hai sünfen sünfe erselt.
"Javohl – er hai sünfen sünfe erselt.
"Javohl – er hai sünfen sünfen sünfen sünfen sünfen vin bessel.

Da löste sünfen bermute da sünfen mit bessel.
"In vestelisten – er gestellen, mit bessel.
"Javohliten i.
"Jävohliten i.
"Jävohlite

The General Besind, Bette Mista gudte in beigen vote aug.

"Die Bosight Tomust zu spät, weil Jüre Hoheten vie auß.

"Die Bosight Tomust zu spät, weil Jüre Hoheten bei Beimen Jahl.

"Die Bosight Tomust zu spät, weil Jüre Hoheten bei Beimen Jüre Geste Gertaler beimen anderen Wanne gugeband hat.

"An erstler hiernist ein für allenal, deb ih auf die Hond

"Die er Heinigt in zusäuhrecker gertütet. Die er eine eine gegeband der Geste Gertaler mithe aus der eine eine gegeband geste geste gegeband geste geste gegeband geste geste geste gegeband geste geste gegeband geste geste gegeband geste geste geste gegeband geste geste gegeband geste geste gegeband geste geste gegeband gegeba

prechen. — Ich somme nun aber zu einem anderen Puntt.
Bas mich die Andeurung meines Sohnes ahnen ließ, haben mir Ihre Worte bestätigt: Ihre Hobeit die Prinzessie Juste die Ante erlieben. Zu verlieben; denn von einer erusten Reigung tann ja doch bei Berichiebenartigkeit Ihrer Etellung. Ihrer Incressen, Ihrer Etellung, Ihrer Incressen, Ihrer Gebendweise gar nicht die Nede sein." Er wehrte furz ab.

ben fchverften Samp! meines Lebens,

> Binuner gingen, hatte

the state of the

Ju ber Tat — wenn es so ist — ich milite es Seiner Hert dem Fürsten übertassen — Abeit dem Fürsten übertassen — Abeit dem Fürsten übertassen — Abeit des Habet ich hörte schande Fran den meinen, und tief, tief sah ihr in die Augen.

Lone vertaussen? Nüfterte ich. Bills den wein Weib sein — mein geliebtes, augebetetes Wiesen an meine Bruft, und während sie mit hingebendem Lächeln zu mir aussah, sich eine Billserien ihre Aipen:

Gube water

Denklaridi

Rut des Gilden großer Wage Steht die Zunge selten ein: Du mußt lieigen oder finken, Du mußt bereichen und gewinnen Oder dienen und verlieren, Leiden oder biumphieren, Amboh oder hammer sein.

Eine Episode.

Rovellette von Barbara von Blomberg. H tt firali-

"It fie nicht reigenb?" fragte Pleffen fenben Augen.

Der andere nickte gedankendoll.

"Man meint, sie gleich beim ersten Sehen bis auf den Grund zu kennen," suhr er sort. "so offen und rein gibt sie, sichen Marund zu kennen," suhr er sort. "so offen und rein gibt sie, sich "ber dann sicht nan plöglich vor einem Rätsel. Sie ist nich einem Schlage verändert, ist sill und zurüchgletend, sa siehen der gebräuntes Gesicht zuchte gerade das reist mich."

Ueber des anderen gedräuntes Gesicht zuchte es jäh "Die könnte ich lieben," durchsuhr es ihn rosch, "die wär es mir wert! Ja, wenn die seit wäre und "die dah — wozu sich das andmalen! — "Spielen

"— a bah — wozu sich das ausmalens — "Spielen wite " ties er saut.

Am andern Morgen wurde das junge Paar bereits auf dem Tennisplat erwartet. Es kam so still einher, daß es der Wartende sicher nicht gehört, hätte. Lotti hatte unnötigerweise ihr kuzes Kiedden gerastt und trug einen Sonnenschiern, daß sie keinen Arm sitt dem Better frei hatte. Er ging mit seinen größen Schritten eswas verstimmt neben ihr.

"Da ist Herr Muller!" Lotti ries es und wurde seinenste begrüßten sich mit straßtenden Augen wie alte Bekannte.
"Haben Sie es sichon gehört," fragte Lotti vergnügt, die hohe Bersönlichkeit konnnt wirklich nicht." willen "Bahrhaftig? Woher wolsen Sie das sichon stillen Sie das sichon

buffen?

"Bit haben eben den Badedireltor gesprochen; er hatte noch gestern abend die Absehreltor gesprochen; er hatte noch gestern abend die Absage. Es soll trgend ein junger Fürst gewesen sein, Katürlich kennt ihn hier kein Neusch, Ist es nicht sächerlich, um den solch Kuspedens zu machen? Aber das wird der wohl gewöhnt sein; so etwas kunn ich nicht leiden. Ja, wenn er bescheen inkognito gesontmen wäre, das hätte mir gesollen." gefallen.

"Lassen bir ben aufgeblasenen andere, "spielen wir lieber. Sie Revanche von gestern schuldig." Fürsten," fachelte ber find mir noch eine

vias unter seinem Blic, und eine rätselhaste Angst wor einer unbekannten Racht stieg heiß in ihr auf. "Also vorwärts bu neuem Kampf," sagte ex Sie wollte sich auffet.

e gesangen, Sie substen es beibe, ber wor der Tar, das Leben würde seinen